



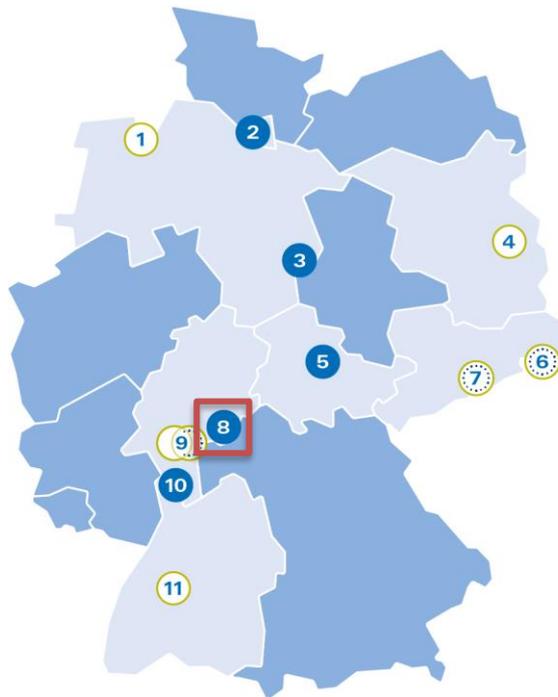
Ein FÖJ im Fachbereich Naturschutzgenetik

Senckenberg Forschungsinstitut und Naturmuseum Frankfurt
Zentrum für Wildtiergenetik, Standort Gelnhausen

Einsatzstelle 87

Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung

- Gründung 1817, Sitz Frankfurt am Main
- Größtes Institut der Leibniz Gemeinschaft
- 7 Institute, 11 Standorte, 300 Wissenschaftler*innen, 800 Mitarbeiter*innen



○ Institute ● Research Station ◌ Museum

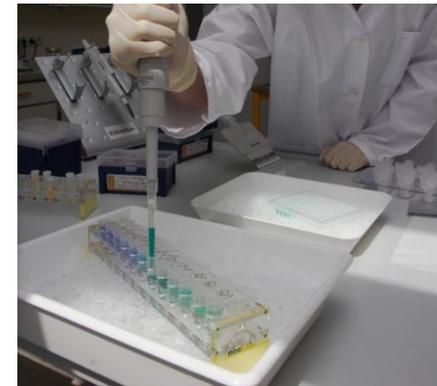
- 1 Senckenberg am Meer (SaM) incl. German Centre for Marine Biodiversity Research (DZMB), Wilhelmshaven
- 2 Research Station of the DZMB (SaM), Hamburg
- 3 Research Station Schöningen (SHEP), Schöningen
- 4 Senckenberg German Entomological Institute (SDEI), Müncheberg
- 5 Research Station for Quaternary Paleontology (SF), Weimar
- 6 Senckenberg Museum of Natural History (SMNG), Görlitz
- 7 Senckenberg Natural History Collections (SNSD), Dresden
- 8 Research Station for River Ecology and Conservation (SF), Gelnhausen
- 9 Senckenberg Research Institute and Natural History Museum (SF), Frankfurt
- 10 Research Station Messel (SF), Messel
- 11 Senckenberg Centre for Human Evolution and Paleoenvironment (SHEP), Tübingen



Museum Frankfurt

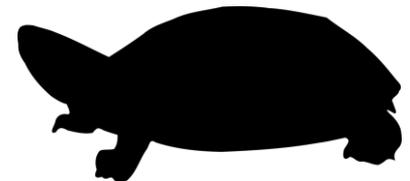
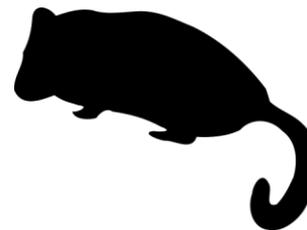
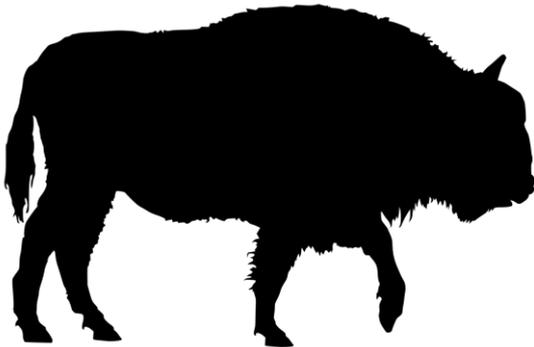
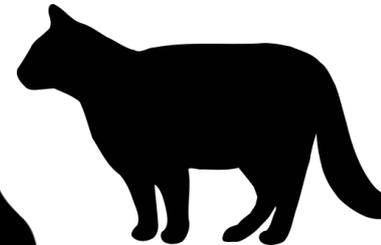
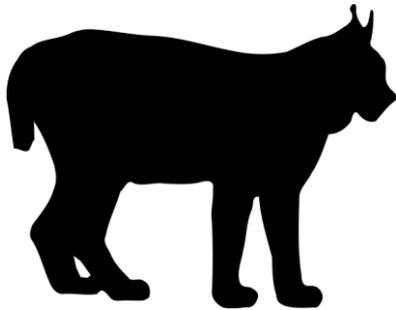
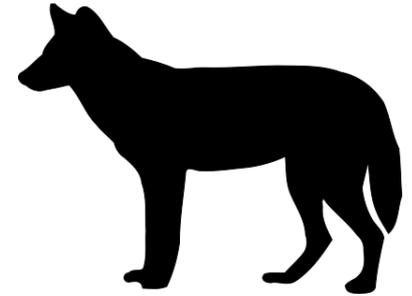
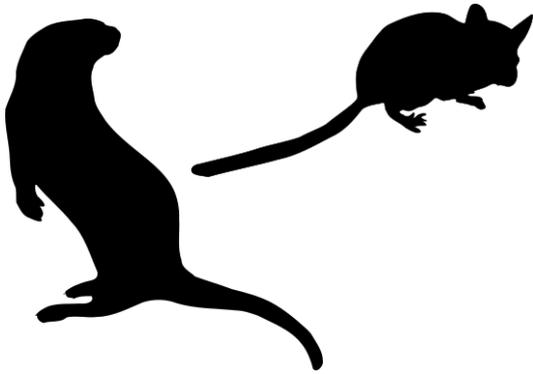
EINSATZSTELLE

- Einsatzstelle in der Barbarossastadt Gelnhausen
- Fachbereiche Fließgewässerökologie und Naturschutzforschung
- Forschungsschwerpunkt des Zentrums für Wildtiergenetik: das genetische Monitoring heimischer Wildtiere
 - Begleitung von Forschungs- & Artenschutzprojekten
 - Anwendung molekulargenetischer Verfahren zur Art- und Individuenunterscheidung
 - Analysen zur Bestimmung genetischer Vielfalt, Hybridisierungs- und Verwandtschaftsgraden



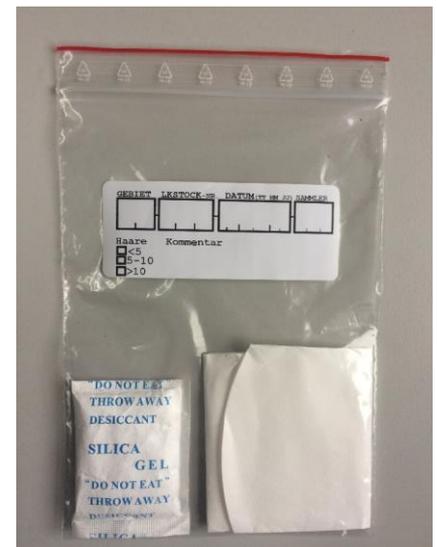
Analyse von ca.
9.000 DNA-Proben
pro Jahr

Davon über 5.000 Proben mit
Verdacht auf Wolf



AUFGABENBEREICH

- Unterstützung beim Probeneingang
- Pflege der Wildtiergenetik-Datenbank
- Pflege des Probenlagerungssystems
- Mithilfe bei der Kommunikation mit Projektpartner*innen und Auftraggeber*innen
- Bereitstellung und Versand von Probenmaterial
- Lieferung von Analyse-Zwischenprodukten an das Laborzentrum des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrum in Frankfurt (BikF)



AUFGABENBEREICH

- Unterstützung bei wechselnden internen Arbeitsprojekten
- Ggf. Unterstützung bei der Entnahme von Proben im Gelände
- FÖJ-Projekt, das in verschiedenen Arbeitsbereichen durchgeführt werden kann



Arbeitsumfang und Aufgaben können variieren



UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

- Ein Einzelzimmer im Institut und eine selbst zu organisierende Unterkunft in der Umgebung
- Finanzieller Ausgleich für die Verpflegung
- Küche und Aufenthaltsraum im Institut vorhanden
- Im Institut wohnen weitere 3 FÖJ's aus der Fließgewässerökologie & zeitweise Praktikant*innen und Studierende



Einblicke

- In wissenschaftliches Arbeiten
(Probennahme, Analyse & Auswertung)
- In Kund*innenbetreuung/-kommunikation
- In Laborabläufe
- In verschiedene Felder der Genetik (z.B. eDNA)
- In Monitoring-Projekte, besonders Wolf und Wildkatze



BESONDERHEITEN

- Voraussetzung ist ein Führerschein der Klasse B
- Wetter- und geländefeste Kleidung mitbringen
- Beinhaltet Arbeit mit Kot- und Gewebeproben

